

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Science Manager Hub - Koordinatorenpool sind ab dem 01.12.2023 2 Stellen als

Koordinator*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stellen sind unbefristet .

Die Stelle wird Teil eines Koordinationspools der Universität Göttingen sein. Die Kernaufgabe der Stelle ist die wissenschaftliche Koordination von zwei von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Graduiertenkollegs (GRK). Der*die Koordinator*in wird für die Dauer des Projekts mit den Projekten assoziiert sein. Nach Ablauf des Projekts übernimmt der*die Koordinator*in vergleichbare Koordinations- und Projektmanagementaufgaben innerhalb der Universität, z.B. in einem neuen Sonderforschungsbereich (SFB) oder Graduiertenkolleg (GRK).

Der*die Koordinator*in unterstützt den*die Sprecher*in der Projekte in Management und Verwaltung. Er*sie ist für den reibungslosen und effektiven Ablauf der Forschungsprojekte und Betreuung der Promotionsprogramme verantwortlich. Er*sie ist Hauptansprechpartner*in für alle Projektbeteiligten in Bezug auf administrative und organisatorische Aspekte.

Zu den Hauptaufgaben eines*einer Koordinator*in gehören:

- Monitoring und Planung der beantragten Projektaktivitäten in enger Zusammenarbeit mit dem*der Sprecher*in
- Monitoring aller finanziellen Belange des Projekts in Zusammenarbeit mit der Finanzabteilung und der Förderorganisation (DFG)
- Vorbereitung und Koordination der Erstellung von Verlängerungsanträgen und Unterstützung im Begutachtungsverfahren
- Beratung und Unterstützung der Promovierenden in administrativen, forschungs- und karrierebezogenen Fragen sowie in persönlich herausfordernden Situationen
- Planung und Organisation von Veranstaltungen (z.B. Jahresversammlungen, Statusseminare, Gastvorträge) und Qualifizierungsangeboten (Workshops, Methodenkurse) im Rahmen des Projekts einschließlich der Organisation von Reisen und Aufenthalt von Gästen zusammen mit den Promovierenden
- Aufbau und Pflege der Kommunikationsnetzwerke zwischen allen Projektbeteiligten sowie allen relevanten Partnern (Hochschulverwaltung, Förderer (DFG) und externe Kooperationspartner)
- Vorbereitung und Dokumentation von Sitzungen, einschließlich der Protokollführung
- Erleichterung des Informationsflusses, insbesondere innerhalb der Gruppe der Promovierenden, durch verschiedene Formate wie Mailinglisten, wöchentliche Treffen und auch durch die Auswahl und Implementierung entsprechender digitaler Tools
- Vorbereitung und Betreuung der Auswahl der Promovierenden
- Pflege der Projektwebsite und Unterstützung von Social Media- und PR-Aktivitäten
- Organisation von Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit

Bewerber*innen sollten mindestens ein abgeschlossenes Masterstudium vorweisen sowie mit dem Promotionsstudium und allen Aspekten des wissenschaftlichen Projektmanagements in der akademischen Forschung vertraut sein, idealerweise mit Erfahrungen aus der Koordination eines Graduiertenkollegs (GRK) oder eines Sonderforschungsbereichs (SFB) und/oder idealerweise Erfahrung mit den internen Prozessen und Strukturen der Universität Göttingen haben. Wir erwarten ein hohes Engagement, um als Koordinator*in exzellente Forschung in den jeweiligen Projekten zu ermöglichen. Erfahrungen in der Arbeit in multinationalen und interdisziplinären Forschungsumgebungen sind von Vorteil.

Wir suchen eine hocheffektive und effiziente Person, die selbstmotiviert und teamfähig ist. Der*die Bewerber*in sollte in der Lage sein, mit zeitweiligen Arbeitsspitzen und stressigen Situationen umzugehen. Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten sowie fließend gesprochenes und geschriebenes Englisch und Deutsch sind obligatorisch. Ausgezeichnete Software-Kenntnisse der Microsoft-Anwendungen sind erforderlich. Erfahrungen in der Verwaltung von Daten sowie in der Pflege von Websites (z.B. GCMS) und Grafikprogrammen sind von Vorteil. Eine hohe Affinität zur Anwendung digitaler Hilfsmittel zur Erleichterung von Kommunikation und Organisation sowie Interesse an der Weiterentwicklung und Erweiterung der eigenen Kenntnisse und Fähigkeiten sind erwünscht. Ein Bewusstsein für die Bedeutung von Vielfalt in der Wissenschaft ist erforderlich.

Aktuelle zu koordinierende Forschungsprojekte:

Eine Position mit einem Stellenumfang von 50% der regulären Arbeitszeit (aktuell 19,9 Stunden / Woche) ist dem Projekt IRTG 2172 „PRoTECT“ (<https://www.uni-goettingen.de/en/529150.html>) zugeordnet. Der*die Koordinator*in wird zunächst der Forschungsgruppe des Sprechers dieses Graduiertenkollegs, Prof. Dr. Ivo Feußner, zugeordnet. Fragen zu diesem Projekt können an ihn gerichtet werden.

Eine Position mit einem Stellenumfang von 50% der regulären Arbeitszeit (aktuell 19,9 Stunden / Woche) ist dem Projekt RTG 2756 „CYTAC“ (<https://www.uni-goettingen.de/en/661287.html>) zugeordnet. Der*die Koordinator*in wird zunächst der Forschungsgruppe der Sprecherin dieses Graduiertenkollegs, Prof. Dr. Sarah Köster, zugeordnet. Fragen zu diesem Projekt können an sie gerichtet werden.

Sie können sich für eine oder beide Stellen bewerben. Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung Ihr jeweiliges Interesse an. Rückfragen zum Bewerbungsprozess richten Sie bitte an protect@uni-goettingen.de. Das Auswahlverfahren wird in der Kalenderwoche 38/39 stattfinden. Reise- und Bewerbungskosten können nicht übernommen werden. Über die Stellenbesetzung wird voraussichtlich Ende Oktober entschieden.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **08.09.2023 ausschließlich über das Bewerbungsportal** <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/74071> ein. Auskunft erteilt Frau Bülow, E-Mail: manuela.buelow@zvw.uni-goettingen.de, Tel. 05513926342

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)

